

Wissenschaftliche*r Volontär*in (m/w/d) in der Abteilung Vermittlung und Partizipation (EG 13 50%)

Das Historische Museum Frankfurt (HMF) ist das Stadtmuseum der Mainmetropole. Seit 2017 ist der große Neubau am Römerberg eröffnet und verfügt hier über 6.000 m² Ausstellungsfläche, davon 1.800 m² für Wechselausstellungen. Das HMF ist ein Ort der Information, Reflexion und Diskussion über Frankfurts Geschichte, Gegenwart und Zukunft. Zugleich zählt es zu den großen Geschichtsmuseen in Deutschland. Es ist partizipativ ausgerichtet, indem es den Erfahrungs- und Wissensschatz seiner Benutzer*innen ernstnimmt und ihn als integrierten Bestandteil nutzt. Als „inklusives Museum“ verpflichtet sich das HMF dem Ziel, mit seiner Ausstellungsgestaltung, seinem Programm und seiner Sammlung alle Bevölkerungsgruppen anzusprechen. Mit seinem Jungen Museum (JuM) macht es besondere Angebote für Familien und Schulen. Informationen über das Museum finden Sie unter: <http://www.historisches-museum-frankfurt.de>.

Das Volontariat umfasst die Ausbildung und Mitarbeit in allen Bereichen der Museumsarbeit. Hierzu gehören u.a. das Stadtlabor im Ausstellungsbereich „Frankfurt Jetzt!“ und das Junge Museum. 2024-2026 liegt der Schwerpunkt auf Projekten der historischen Bildung, der digitalen Vermittlung sowie der Museumspädagogik der aktuellen Sonderausstellungen.

Zu Ihren Aufgaben gehören:

- Mitarbeit an der interaktiven JuM-Ausstellung „Damals 1340“ Medienkompetenz auf der Folie des Mittelalterthemas
- Mitarbeit in der Vermittlung (digital und analog) des HMF und JuM, Erarbeitung von Vermittlungsmaterial zu Sonderausstellungen des HMF und JuM
- Mitarbeit bei Inklusions-Projekten
- Vermittlungsmaterial für das Bolongaro-Museum
- Mitarbeit im Stadtlabor, an aktuellen und kommenden partizipativen Ausstellungen mit Einbeziehung der Stadtgesellschaft
- Mitarbeit an der Frankfurt History App und der digitalen Geschichtsvermittlung Open History Frankfurt
- allgemeine Textproduktion für Preetexte, Social Media, Ausstellungen, Dokumentationen

Sie bringen mit:

- abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (Univ.)/Master/Magister oder Staatsexamen höheres Lehramt sind zwingend erforderlich, Promotion ist von Vorteil) in den Fächern Geschichte, Kunstgeschichte, Kulturanthropologie/Empirische Kulturwissenschaft/Europäische Ethnologie, Kunstpädagogik, Urbanistik/Stadtforschung, Humangeografie
- nachgewiesene einschlägige Erfahrungen im musealen Bereich (Museumspraktika bzw. andere Formen der Mitarbeit in Museen)

- Kenntnisse der Museumsdidaktik und praktische Erfahrungen in der historischen Bildungsarbeit und/oder kollaborativer Forschung/empirischer Sozialforschung
- Fähigkeit zu eigenständigem und verantwortungsbewusstem Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit, Teamfähigkeit und Organisationsgeschick
- interkulturelle Kompetenz und Genderkompetenz
- Sprachniveau Deutsch vergleichbar mit Level C2 des europäischen Referenzrahmens (GER), aktive Beherrschung mindestens einer Fremdsprache mit Level B1
- sichere Anwendung der gängigen MS-Office-Programme
- Kenntnisse im Umgang mit Daten- und Objektdatenbanken sowie Erfahrungen mit institutioneller Social Media-Kommunikation sind von Vorteil

Wir bieten Ihnen:

- flexible Arbeitszeiten, Möglichkeit zu mobilem Arbeiten nach erfolgter Einarbeitung
- umfangreiches Fortbildungsangebot zu den unterschiedlichsten Themenbereichen sowohl stadtintern als auch aktive Teilnahme an Fachtagungen
- betriebliche Altersvorsorge und ein Job-Ticket Premium ohne Eigenbeteiligung gültig für alle Tarifgebiete des Rhein-Main-Verkehrsverbundes mit Mitfahrregelung
- Mitarbeit in einem engagierten Museumsteam

Weitere Infos:

Die Vergütung entspricht 50% der Entgeltgruppe 13 TVöD, Stufe 1. Die regelmäßige wöchentliche Arbeitszeit beträgt in Vollzeit 39 Stunden. Das Volontariat ist auf zwei Jahre befristet.

Die Besetzung der Stelle ist für den 1. September 2024 geplant.

Wir freuen uns besonders über Bewerbungen von Frauen. Es besteht grundsätzlich die Möglichkeit zur Teilzeitbeschäftigung. Bei gleicher Eignung erhalten schwerbehinderte Menschen den Vorzug vor anderen Bewerber*innen. Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind ausdrücklich erwünscht.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich gerne an **Frau Gesser**, Tel. (069) 212-35633.

Unter www.StadtFrankfurtJobs.de/faq finden Sie Antworten auf häufig gestellte Fragen (z. B. zur Bezahlung).

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung über unser Online-Bewerbungsmanagementsystem. Nutzen Sie hierfür den Button "[Jetzt bewerben](#)". Bitte bewerben Sie sich **bis zum 20.05.2024** (Kennziffer: 3200/0051/4144).